

Präqualifikationssystem Beschaffung Infrastruktur Planung elektrotechnische Anlagen

Stand 01.08.2026

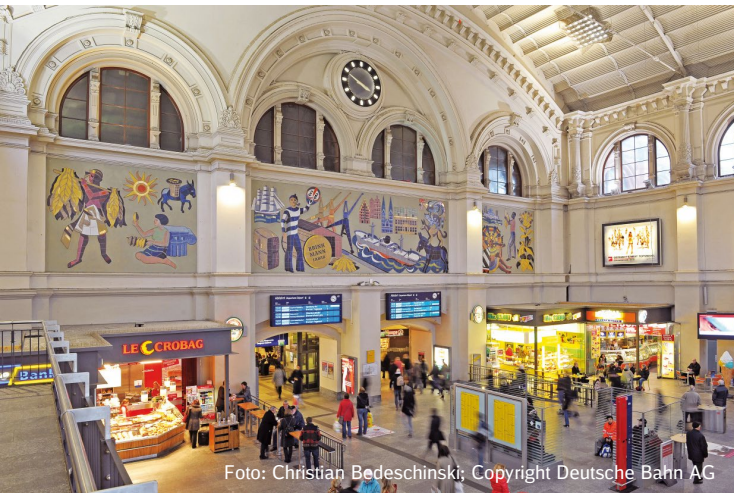


Foto: Christian Bedeschinski; Copyright Deutsche Bahn AG

Für die Warengruppe Planung elektrotechnische Energieanlagen und/oder elektrische Weichenheizanlage sind je mindestens **zwei Referenzen** einzureichen.

- **Zum Nachweis der Fachkunde** müssen Leistungen der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) oder Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) eingereicht werden, die im direkten Auftragsverhältnis von Unternehmen der DB AG oder anderer Auftraggeber erbracht worden sind.

Als Referenz sind alle technisch vergleichbaren Projekte auch aus Nachunternehmerverhältnissen möglich.

■ Planung von elektrischen Energieanlagen

- Beleuchtungsanlagen bzw. Notbeleuchtungsanlagen
und
- Niederspannungsverteileranlagen bzw. Notstromversorgungsanlagen

■ Planung elektrische Weichenheizanlage

von mindestens jeweils zwei beheizten Weichen

■ Qualifikation der Planer

Das antragstellende Unternehmen muss über mindestens zwei Mitarbeiter mit dreijähriger Berufserfahrung in der Fachrichtung Elektrotechnik und dem akademischen Grad Dipl.-Ingenieur, Bachelor oder Master verfügen.

- Eine Präqualifikation „mit Auflagen“ berechtigt zur vollumfänglichen Teilnahme am Wettbewerb und ist einer regulären Präqualifikation in der Vergabe gänzlich gleichzustellen.

Dieser Steckbrief stellt eine Zusammenfassung der Speziellen [Verfahrensregeln](#) Ziffer 6.9 dar. Diese sind für das Präqualifikationsverfahren maßgeblich.

Alle Informationen zur Präqualifikation, wie Verfahrensregeln, Bildungsanbieter sowie den Inhalt der Fragebögen nebst Referenzdokumenten finden Sie unter: db.de/pq

Bei Rückfragen zur PQ wenden Sie sich an unseren [Support](#).

Aktuelle Vergaben finden Sie unter: [Bieterportal DB AG](#) für die nötige Registrierung klicken Sie bitte hier: [Bieterportal Registrierung](#)